

Erfolgsbilanz und ein Sonderpreis

Raiffeisenbank übergibt Audi Q3 an Sieger der „Gewinnsparen“-Aktion / Geschäftsbericht vorgestellt

OLDENBÜTTEL Die Raiffeisenbank-Versammlung im Gasthaus Gosch endete mit einer Preisübergabe der besonderen Art: Die Tore des Festsaals wurden geöffnet – und hineingerollt kam ein Audi Q3: der „Gewinnsparen“-Sonderverlosungshauptgewinn von Manuela und Rolf Mögenburg aus Osterstedt.

270 Mitglieder konnte der Aufsichtsratsvorsitzende Gerd Melzer zur Generalversammlung der Raiffeisenbank Todenbüttel im Landgasthof Gosch begrüßen. Das Geschäftsjahr 2017 habe

man wieder mit einem „zufriedenstellenden Ergebnis“ abschließen können, bilanzierte Vorstandsmitglied Ralph Carstensen: „Eine stabile Ertragslage und eine entspannte Risikolage kennzeichnen die Gesamtsituation unserer Bank, die damit weiter erfolgreich den schwierigen Rahmenbedingungen aus Regulatorik, Niedrigzinsen und Digitalisierung trotz.“ Carstensen erläuterte die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung. Die Kundenforderungen liegen mit 71 Millionen Euro knapp unter dem

Stand des Vorjahrs. Die Kundeneinlagen betragen rund 60 Millionen Euro, was einen Zuwachs von neun Millionen Euro bedeutet. Wegen der weiterhin andauernden Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank ist der Zinsüberschuss weiter leicht gesunken. Das Provisionsergebnis hingegen ist leicht angestiegen. Aufgrund der stabilen Ertragslage wurde erneut eine Dividende in Höhe von 3,0 Prozent auf die Geschäftsguthaben ausgeschüttet.

„Die Bank verfolgt in ihrer Geschäftsstrategie eine

Kombination aus Präsenz vor Ort mit gut ausgebildeten Mitarbeitern einerseits und einem guten und zeitgemäßen digitalen Angebot andererseits“, erklärte Carstensen. Bei den Wahlen wurden die Aufsichtsratsmitglieder Frank Peters aus Hanerau-Hademarschen und Jens Poggensee aus Beringstedt jeweils für drei weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Um die Eigenständigkeit der Bank nachhaltig zu sichern, wurde bereits frühzeitig eine Nachfolgeregelung für das in 2020 ausscheidende Vorstandsmitglied Klaus



Ein Audi Q3 als Hauptgewinn: Vorstandsmitglied Ralph Carstensen mit dem Gewinner-Ehepaar Manuela und Rolf Mögenburg sowie Kundenberaterin Ingrid Rowedder (von links). KÜHL

Mehrens getroffen. Gegen Ende der Versammlung stellte sich Martin Kahl aus Lehmkuhlen vor. Der 45-jährige war bisher für den Genossenschaftsverband tätig

und wird seinen Dienst bei der Raiffeisenbank am 1. Juli antreten: zunächst als Prokurist, um dann ab 2020 die Vorstandsaufgaben von Mehrens zu übernehmen. *khl*